

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für öffentliche Sicherheit
und Ordnung sowie Soziales

Sitzungstermin:	Donnerstag, 30.08.2007
Sitzungsbeginn:	18:00 Uhr
Sitzungsende:	19:03 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Nils Runge
Herr Hans-Jürgen Back
Herr Jürgen Behler
Frau Dr. Uta Gruß
Herr Werner Metzger
Herr Stefan Rhein
Herr Wolfgang Salzer
Herr Norbert Thierau
Herr Bernd Waldheim
Herr Friedhelm Wieber

Stellv. STVVorsteher/in:

Herr Otmar Bonacker

Fraktionsvorsitzende:

Herr Klaus Ryborsch

Stadträtin/Stadtrat:

Frau Ursula Rogg

Von der Verwaltung:

Herr Manfred Vollmer
Herr Walter Mengel

Schriftführer:

Herr Hubertus Müller

Gäste:

Frau Diana Nusko

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Englischunterricht in Kindertagesstätten; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 18.06.2007 (eingegangen am 19.06.2007)
Vorlage: SPD/2007/0011
- 2.2 Ergänzung der Kriterien zur Vergabe städtischer Bauplätze;
hier: Förderung von Familien mit Kindern;
Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 20.08.2007 (eingegangen am 20.08.2007) - Vorlage: CDU/2007/0005
- 2.3 Sicherung der Qualität des ärztlichen Notdienstes; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 21.08.2007 (eingegangen am 21.08.2007)
Vorlage: SPD/2007/0012

Beschluss

- 3 Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden

Kenntnisnahmen

- 4 Geschwindigkeitsmessungen in den Monaten März, April, Mai und Juni 2007
Vorlage: FB3/2007/0009
- 5 Abschluss einer Vereinbarung der Kommunen des Landkreises Marburg-Biedenkopf zur Regelung der Kostenerstattung zwischen Kommunen nach § 28 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB)
Vorlage: FB3/2007/0010
- 6 Mitteilungen
- 7 Verschiedenes

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Herr Runge begrüßt die Anwesenden und stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht zugegangen und die Beschlussfähigkeit gemäß Anwesenheitsliste gegeben ist.

Besonders begrüßt er Frau Nusko von der Marburger Lern- und Nachhilfeschule „Eselsbrücke“.

Weiterhin weist er darauf hin, dass als Tagesordnungspunkt 2.2 der Antrag der CDU-Fraktion „Ergänzung der Kriterien zur Vergabe städtischer Bauplätze: Förderung von Familien mit Kindern“ und der hierzu vorliegende Ergänzungsantrag der SPD, sowie als Tagesordnungspunkt 2.3 der Antrag der SPD-Fraktion „Sicherung der Qualität des ärztlichen Notdienstes“ zu behandeln ist.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
Zu 2.1 Englischunterricht in Kindertagesstätten; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 18.06.2007 (eingegangen am 19.06.2007)
Vorlage: SPD/2007/0011

Frau Nusko trägt das als Anlage dem Protokoll beigefügte Konzept ihrer Einrichtung vor.

Fragen von Bürgermeister Vollmer beantwortet Frau Nusko dahingehend, dass die Gruppengröße 5 bis 15 Kinder beträgt und ihre Mitarbeiterinnen alle über ein Hochschulstudium jedoch nicht in der entsprechenden Fachrichtung verfügen.

Herr Waldheim schildert, dass im Kindergarten Oberrospe ausschließlich positive Erfahrungen gesammelt worden sind. Stadtjugendpfleger Mengel stellt fest, dass das vorgestellte Konzept nach Auskünften der Grundschulen für das Erlernen der deutschen Sprache offensichtlich nicht funktionieren würde. Von einer anschließenden Diskussion, an der sich Herr Wieber, Herr Back, Herr Salzer und Herr Bonacker beteiligen, bleibt festzuhalten, dass sich die Kosten pro Schulstunde (45 Minuten) auf 47,50 € belaufen und dass die gleiche Förderung auch zum Erlernen der deutschen Sprache durch die Marburger Lern- und Nachhilfschule angeboten werden kann.

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

In den Kindertagesstätten in Stadtallendorf ist den Kindern im Vorschulalter die Möglichkeit zu eröffnen, durch entsprechende Angebote im Rahmen der frühkindlichen Förderung Englischkenntnisse zu erlangen.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 2.2 Ergänzung der Kriterien zur Vergabe städtischer Bauplätze;
hier: Förderung von Familien mit Kindern;**
Antrag gem. § 14 GO der CDU-Fraktion vom 20.08.2007 (eingegangen am 20.08.2007) - Vorlage: CDU/2007/0005
Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Die Festlegung der Kriterien zur Vergabe von städtischen Bauplätzen (Beschluss vom 27.05.04) werden wir folgt ergänzt:

- d) Förderung von Familien mit Kindern
 - 1. Im Rahmen verfügbarer finanzieller Haushaltsmittel der Stadt Stadtallendorf kann auf Antrag der Erwerb eines städtischen Bauplatzes durch einen einmaligen Zuschuss gefördert werden.

Auf Förderung besteht kein Rechtsanspruch.

2. Förderungsberechtigt sind alle Eltern oder allein erziehende Elternteile oder Angehörige einer Lebensgemeinschaft, deren Jahresbruttoverdienst 80.000 EUR nicht überschreitet, mit mindestens einem in der gemeinsamen Wohnung betreuten Kind im Sinne von § 32 Abs. 1 des Einkommenssteuergesetzes. Kinder können nur berücksichtigt werden, wenn sie im Zeitpunkt der notariellen Beurkundung des Grundstückskaufvertrages das 16. Lebensjahr noch nicht vollendet haben.
3. Der/Die Antragsteller/in errichtet auf dem Bauplatz Wohneigentum und nutzt dieses als Erstnutzer mit dem Kind / den Kindern, für die die Förderung erfolgt, mindestens fünf Jahre ununterbrochen selbst. Eine Zwischenvermietung ist unzulässig.
4. Die Förderung beträgt je Kind 2.500 EUR, insgesamt jedoch maximal 50 % des Kaufpreises.
5. Bei Erwerb eines Grundstückes wird die Gewährung der Förderung im Kaufvertrag vereinbart. Die gewährte Fördersumme wird vom Gesamtkaufpreis in Abzug gebracht.
6. Die Förderung kann ganz oder teilweise zurückgefordert werden, wenn vor Ablauf der Selbstnutzungsfrist die Selbstnutzung des geförderten Objektes auch nur vorübergehend aufgegeben oder das geförderte Objekt veräußert wird.
7. Die Antragsteller sind verpflichtet, Veränderungen, die für die Entscheidung über die Förderung wesentlich waren, dem Magistrat der Stadt Stadtallendorf unverzüglich mitzuteilen. Sie sind ferner verpflichtet, insoweit Auskunft zu erteilen.
8. Die geänderte Fassung tritt am 01.01.2008 in Kraft.

Änderungsantrag der SPD-Fraktion vom 30.08.2007

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung der Stadt Stadtallendorf beschließt:

1. Familien mit Kindern oder Alleinstehende mit Kindern sollen beim Erwerb von Grundstücken von der Stadt Stadtallendorf eine finanzielle Förderung erhalten.
2. Der Magistrat wird beauftragt, eine Satzung über die Modalitäten dieser Förderung auszuarbeiten und diese der Stadtverordnetenversammlung so rechtzeitig zur Beschlussfassung zuzuleiten, dass die Satzung zum 01.01.2008 in Kraft treten kann.
3. Gleichzeitig soll der Magistrat überprüfen, ob und in welcher Form gegebenenfalls eine Förderung des oben genannten Personenkreises auch beim Erwerb von bestehendem Wohneigentum erfolgen kann und ob und in welcher Form gegebenenfalls eine Förderung auch des Personenkreises der Menschen mit Behinderungen beim Erwerb von Grundstücken / Wohneigentum möglich ist.

Zu den Anträgen wird keine Aussprache gewünscht. Herr Müller informiert die Ausschussmitglieder darüber, dass nach den Erfahrungen der letzten Baugebiets-erweiterungen „Kronacker“ pro Bauplatz mit einem Kind unter 16 Jahren zu rechnen ist. Für das Jahr 2008 würde dies für die nächste Erweiterung des Baugebietes „Kronacker“ alleine rd. 90.000,- € an zusätzlichen Haushaltsmitteln bedeuten.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 2.3 **Sicherung der Qualität des ärztlichen Notdienstes; Antrag gem. § 14 der GO der SPD-Fraktion vom 21.08.2007 (eingegangen am 21.08.2007)**
Vorlage: SPD/2007/0012

Antragstext:

Die Stadtverordnetenversammlung beschließt:

Der Magistrat wird beauftragt, mit den Trägern und Organisationsverantwortlichen des ärztlichen Notdienstes in Stadtallendorf Kontakt aufzunehmen, um sicherzustellen, dass bei den geplanten Veränderungen des Einsatzkonzeptes keine Verschlechterungen für die Hilfesuchenden beim Notdienst entstehen.

Zum vorgenannten Antrag liegen keine Wortmeldungen vor.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Beschluss

Zu 3 **Wahl des stellvertretenden Ausschussvorsitzenden**

Herr Runge weist darauf hin, dass Herr August Görge als Mitglied des Fach-ausschusses ausgeschieden und Herr Kotke sen. nachgerückt ist. Für die Wahl als stellvertretender Ausschussvorsitzender ist Herr Stefan Rhein vorgeschlagen. Herr Rhein erklärt, dass er im Falle einer Wahl die Funktion annehmen wird.

Abstimmungsergebnis: 9 dafür
1 Enthaltung

Kenntnisnahmen

Zu 4 Geschwindigkeitsmessungen in den Monaten März, April, Mai und Juni 2007 Vorlage: FB3/2007/0009

Kenntnisnahme:

Den Mitgliedern des Magistrats und Fachausschusses für öffentliche Sicherheit und Ordnung, sowie Soziales werden die Auswertungen der Geschwindigkeitsmessungen in den Monaten März, April, Mai und Juni 2007 zur Kenntnis gegeben.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 5 Abschluss einer Vereinbarung der Kommunen des Landkreises Marburg-Biedenkopf zur Regelung der Kostenerstattung zwischen Kommunen nach § 28 Hessisches Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) Vorlage: FB3/2007/0010

Vorlage: FB3/2007/0010

Die Verwaltungsvorlage wird von Bürgermeister Vollmer erläutert und ohne weitere Wortmeldungen zur Kenntnis genommen.

Kenntnisnahme:

Der Magistrat stimmt dem Abschluss einer Vereinbarung der Kommunen des Landkreises Marburg-Biedenkopf zur Regelung der Kostenerstattung zwischen den Kommunen nach § 28 des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch (HKJGB) zu.

Abstimmungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu 6 Mitteilungen Es liegen keine Mitteilungen vor.

Zu 7 Verschiedenes Herr Müller informiert darüber, dass im neu fertiggestellten Streckenabschnitt der Hauptstraße Daten mittels Verkehrsdatenerfassungsgerät erhoben worden sind. Die festgestellten Geschwindigkeiten geben keinen Anlass zu Geschwindigkeitskontrollen.

Der Vorsitzende

Der Schriftführer

R u n g e

M ü l l e r